



München, 20. Juli 2011

Engagiert für Bürger und Bauern

Bayerischer Verdienstorden für Anni Fries, Jürgen Ströbel und Franz Kustner
München (bbv) – Drei engagierte Persönlichkeiten aus dem landwirtschaftlichen Berufsstand sind heute von Ministerpräsident Horst Seehofer mit dem Bayerischen Verdienstorden ausgezeichnet worden: Anni Fries, Stellvertretende Landesbäuerin und Bezirksbäuerin des Bayerischen Bauernverbandes Schwaben, Jürgen Ströbel, BBV-Vizepräsident und Präsident des Bayerischen Bauernverbandes Mittelfranken sowie Franz Kustner, Präsident des Bayerischen Bauernverbandes Oberpfalz. Gemeinsam mit 61 weiteren Männern und Frauen sind sie von Ministerpräsident Seehofer für ihre hervorragenden Verdienste um den Freistaat Bayern und das bayerische Volk, für den herausragenden Einsatz und das außerordentliche Engagement für das Gemeinwesen geehrt worden.

In Gratulationsschreiben würdigten Landesbäuerin Annemarie Biechl und Bauernpräsident Gerd Sonnleitner den herausragenden Einsatz von Anni Fries für die Landfrauen und den bäuerlichen Berufsstand von der Orts- bis zur Landesebene. Sie ist seit 1980 ehrenamtlich aktiv im landwirtschaftlichen Berufsstand und seit 2002 Bezirksbäuerin des BBV Schwaben. Hohe Anerkennung verdient auch ihr Einsatz in der Kommunalpolitik und im Rundfunkrat.

Sonnleitner gratulierte auch BBV-Vizepräsident Jürgen Ströbel und Franz Kustner, Präsident des BBV Oberpfalz, für ihr kraftvolles Engagement für Berufsstand und Gemeinwesen. Jürgen Ströbel, der seit 1991 Präsident des BBV Mittelfranken und seit 1997 Vizepräsident des Bayerischen Bauernverbandes ist, engagiert sich für die Bürgerinnen und Bürger seit mehr als 30 Jahren in der Kommunalpolitik. Hohe Anerkennung verdiene sein Einsatz für die bayerischen Milchbauern.

Auch Franz Kustner ist seit vielen Jahren kommunalpolitisch aktiv und seit 1992 Präsident des BBV Oberpfalz. Als Vorsitzender des Landesfachausschusses für Nachwachsende Rohstoffe hat Kustner eine Vorreiterrolle in der energiepolitischen Diskussion übernommen.

„Öffentliches Wirken ist immer mit der Notwendigkeit verbunden, Verantwortung zu übernehmen – dass Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihr enormer Einsatz durch diesen besonderen Orden öffentlich Anerkennung finden, freut uns ganz besonders“, gratulierte Bauernpräsident Sonnleitner.